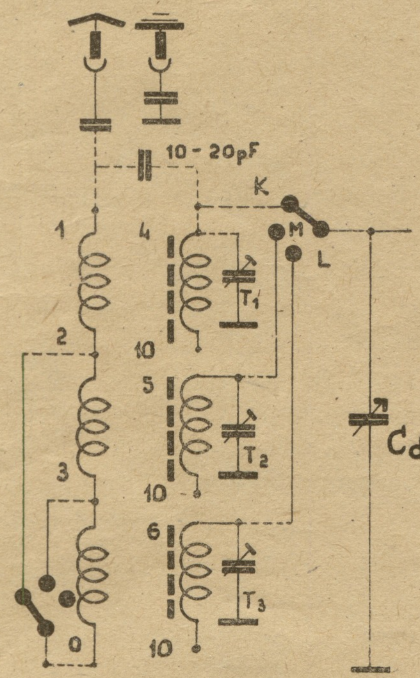


Vorkreis Bv 600

für Zweikreiser und Superhet

Kurz-Mittel-Lang



Vorkreis Bv 600

Der Vorkreis Bv 600 ist in der Hf-Stufe von Zweikreisern und Superhets zu benutzen. Auch als Hf-Vorstufe in Vorstufen-Superhets ist derselbe geeignet. Bei Einhaltung der Bereiche KM = 6 — 18 MHz, MW = 500 - 1500 kHz, LW = 150 — 400 kHz gestattet die L-Variation der Spulen die Verwendung von Drehkondensatoren mit Endkapazitäten zwischen 490 bis 550 pF.

Ein bedeutender Vorzug des Spulenaggregats ist, daß eine Abschirmung desselben im Zweikreiser nicht erforderlich ist, wenn die Anordnung oberhalb des Metallchassis erfolgt, während das Audionaggregat unterhalb angeordnet wird. Kürzeste Leitungsführung ist hierbei zu beachten.

In Superhets ist eine Abschirmung gleichfalls nicht erforderlich. Bei Zweikreisern kann anstelle der angewandten Parallelschaltung der Gitterkreise auch die Reihenschaltung nach den Schaltbildern Z. Nr. 1502 und 1503, die einfachere Wellenschalter zuläßt, angewandt werden. Hierzu ist das Pot. 10 der Spule K 2 mit Pot. 5 und Pot. 10 der Spule C mit Pot. 6 zu verbinden. Der Langwellenbereich wird hierbei unwesentlich verschoben. Ein besonderer Vorzug dieser Konstruktion ist, daß auf den Spulenplatten Bohrungen für handelsübliche STEMAG- und HESCHO-Trimmer angeordnet sind. Bei Verwendung der ovalen STEMAG-Trimmer werden die Spulenenden Pot. 5 und Pot. 10, sowie Pot. 6 und Pot. 10 von den Lötösen vorsichtig abgelötet, die Nieten herausgebohrt und diese Bohrungen zur Montage der Trimmer benutzt. Der Trimmer T 1 für Kurzwelle wird unmittelbar am Wellenschalter oder Drehkondensator angeordnet.

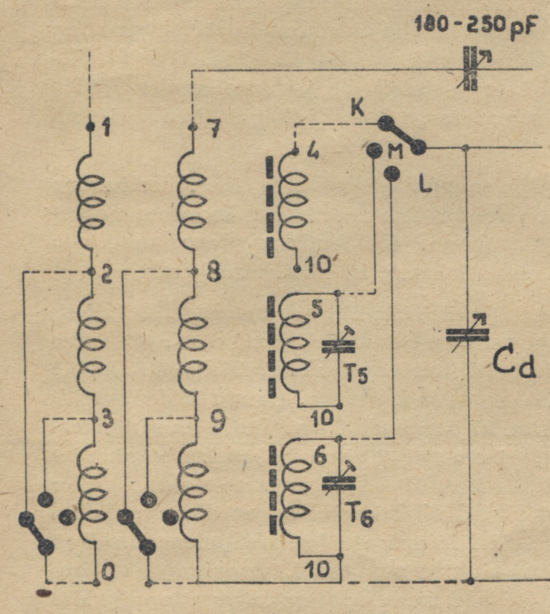


Audion

für Einkreiser und Zweikreiser

Bv 610

Kurz-Mittel-Lang



Audion Bv 610

Das Audion Bv 610 ist sowohl im Zweikreiser als auch im Einkreiser zu benutzen. Die Koppelspule Pot. 1-2-3-0 wird beim Zweikreiser zur induktiven Ankopplung, beim Einkreiser als Antennenspule benutzt.

Auch beim Audion kann anstelle der angewandten Parallelschaltung der Gitterkreise die Reihenschaltung nach den Schaltbildern Nr. 1500 und 1501, die einfachere Wellenschalter zuläßt, angewandt werden. Hierzu ist das Pot. 10 der Spule K 1 mit Pot. 5 und Pot. 10 der Spule A mit Pot. 6 zu verbinden.

Dem Abgleich, vor allem bei Kurzwelle, ist besondere Sorgfalt zu widmen.